

FPÖ – Steiner-Wieser zu Tierversuche: Schwarz-grüne Regierung soll endlich ihre Placebo-Politik beenden

Utl.: Regierung muss Antrag betreffend Förderung einer
tierversuchsfreien Forschung umsetzen =

Wien (OTS) - „Die schwarz-grüne Regierung soll endlich ihre Placebo-Politik beenden - es gibt einen aufrechten Bundesrats-Beschluss gegen weiteres Tierleid.“ Mit diesen Worten kommentierte heute die freiheitliche Tierschutzsprecherin und Bundesrätin Marlies Steiner-Wieser eine Tierversuchsstatistik des ÖVP-Wissenschaftsministeriums, wonach im vergangenen Jahr in Österreich 246.315 Tiere für Tierversuche verwendet wurden. „Diese Steigerung um 3,6 Prozent mehr als im Vergleichsjahr 2018 muss doch zumindest bei den Ministern Faßmann und Anschöber ein Umdenken in Gang setzen“, so Steiner-Wieser.

„Bisher haben Schwarz und Grün aber alle freiheitlichen Anträge im Bereich Tierschutz entweder abgelehnt oder auf den Sankt Nimmerleinstag verschoben, obwohl sie sich in zahlreichen Sonntagsreden immer gegen Tierleid aussprachen. Die Zeit des Lavierens muss ein Ende finden - jetzt müssen Nägel mit Köpfen gemacht werden. Die schwarz-grüne Regierung muss nun diesen Antrag betreffend Förderung einer tierversuchsfreien Forschung, der im Bundesrat mit Stimmenmehrheit angenommen wurde, umsetzen und der tierversuchsfreien Forschung die gleichen Geldmittel wie für die Forschung mit Tierversuchen zur Verfügung stellen“, betonte Steiner-Wieser.

„Der Tierversuch ist eine nicht mehr zeitgemäße Testmethode. Anstatt an diesen Methoden weiterhin festzuhalten, müssen alternative wissenschaftliche Forschungstechniken ohne Tierversuche in den Vordergrund rücken, um in der Medizin zu wirklichen Fortschritten zu gelangen. Im Gegensatz zum Tierversuch liefern moderne tierversuchsfreie Verfahren verlässliche, für den Menschen relevante Ergebnisse und sind dazu meist auch noch kostengünstiger - das sollte sich diese Regierung endlich in ihr politisches Stammbuch schreiben“, forderte Steiner-Wieser.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0102 2020-07-21/12:01

211201 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200721_OTS0102